

**An die  
Grundschule Kleine Kielstraße  
Dortmund**

**VORSTAND:**

Dipl.-Päd. Horst Bartnitzky (Vorsitzender)  
Ulrich Hecker (Stellvertreter)  
Maresi Lassek (Stellvertreterin)  
Marlies Hergarten (Schatzmeisterin)

**FACHREFERATE:**

Dr. Karlheinz Burk (Gestaltung der Grundschule)  
Prof. Dr. Hans Brügelmann (Schulische Qualitätsentwicklung)  
Prof. Dr. Friederike Heinzel (Grundschulforschung)  
Peter Heyer (Länger gemeinsam lernen)  
Prof. Dr. Rudolf Schmitt (Eine Welt in der Schule)  
Prof. Dr. Gudrun Schönknecht (Lehrer/innen-Bildung)  
Prof. Dr. Angelika Speck-Hamdan (Bildungsgerechtigkeit)

Frankfurt a.M., 12.12.2006

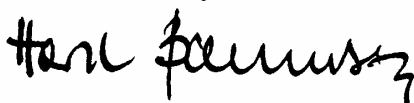
Liebe Frau Schultebraucks-Burgkart,  
liebe Frau Thiel,  
sehr geehrte Mitglieder des Lehrerkollegiums,  
sehr geehrte Eltern,  
hallo Kinder der Grundschule Kleine Kielstraße in Dortmund,

im Namen des Grundschulverbandes gratuliere ich Ihnen allen herzlich zum 1. Schulpreis der Robert-Bosch-Stiftung. Wir freuen uns mit Ihrer Schule aus mehreren Gründen:

- In der Konkurrenz zu vielen weiterführenden Schulen erhielt hier den Preis eine Grundschule. Das unterstreicht die Wertschätzung der Juroren, die sie der Entwicklungsleistung und der pädagogischen Qualität einer Grundschule entgegenbringen. Das ist ja in Deutschland nicht verbreitetes Denken.
- Hier erhielt mit Ihrer Schule eine Schule den Preis, die „in einem schwierigen Umfeld“ wider allgemeinem Erwarten höchst erfolgreich arbeitet, wohl auch, weil sie die Kinder in ihrem Können und in ihrem Bildungsanspruch ernst nimmt und aus dieser Grundeinstellung ihre pädagogische Qualität entwickelt.
- Zudem ist die Kleine Kielstraße als Schule Mitglied im Grundschulverband und dies befördert natürlich auch unsere Freude über den Preis.
- Zuletzt, und dies kann ich ganz persönlich sagen, habe ich mit Ihnen, Frau Schultebraucks-Burgkart, und Ihnen, Frau Thiel, in Arbeitsgruppen des Schulministeriums Nordrhein-Westfalen sehr erfolgreich zusammen gearbeitet und hierbei auch Ihre pädagogische Kompetenz und Ihre förderliche und fordernde Zuneigung zu Kindern kennen lernen können. Das hat sich dann auch auf die Qualität unserer Arbeiten ausgewirkt.

Hier spiegelte sich in Ihren Personen, was in der Preis-Begründung für die Schule hervorgehoben wurde: dass sich „pädagogische Leidenschaft mit professionellem Können“ verbindet. Jawohl, das ist es. Ihnen und euch allen eine weiterhin so gedeihliche Arbeit.

Horst Bartnitzky



Vorsitzender des Grundschulverbandes